



Lehre und Forschung anwendungs- und zukunftsbezogen ausrichten

Exkursion zu ROMMELAG Engineering GmbH

01.03.2023 | Der Kontakt und intensive Austausch mit Partnerfirmen sind ein besonderes Markenzeichen der Hochschule Aalen. „Vor allem auf Fachexkursionen lernen wir immer wieder Neues dazu, um unsere Lehrveranstaltungen und die Studentenprojekte zu aktualisieren sowie unsere Projekt- und Forschungsaktivitäten passend auszurichten“, erläutert Studiendekan Prof. Dr. Bernhard Höfig die Motivation für die Exkursion eines Professoren-Teams aus der Mechatronik zur ROMMELAG Engineering GmbH, einem Sondermaschinenbauer für Anlagen zur hygienischen Abfüllung pharmazeutischer und allgemeiner Produkte in Sulzbach-Laufen.

Nach einer Unternehmensvorstellung durch Sara Müller stellten Thomas Unzeitig und Philip Bayer aktuelle Entwicklungsthemen und die zur Bearbeitung genutzten Methoden vor, u. a. agile Entwicklungsansätze, Plattformprojekte und die Auswahl von kreislauffähigen Materialien. Auf einem Rundgang gewährte Gunther Jagnow, Leiter der Steuerungsentwicklung, Einblicke in die aktuelle Maschinen- und Steuerungsgeneration. Priska Holzbach und Personalleiter Christian Schünemann berichteten über Erfahrungswerte aus Hochschulkooperationen.

Diskutiert wurden Anforderungen an junge Studierende und künftige Fachkräfte sowie konkrete Möglichkeiten der Zusammenarbeit in Projekten und praxisbezogener Lehre. Vorgestellt wurde auch das neu entwickelte Leitbild „Engineering. Für eine lebenswerte Welt.“ Auf besonderes Interesse stießen die neuen Studienangebote Robotik, Nachhaltigkeitstechnologien und Medizintechnik in Ergänzung zur bestehenden Mechatronik: Ein attraktives Konzept und interessante Ansätze zur Zusammenarbeit, um jungen Studierenden einen reibungslosen Übergang ins Berufsleben aus der Hochschule heraus zu eröffnen.